

2024

- Unterjähriger
Emittentenbericht

nach HGB zum 30.06.2024

Unterjähriger Emittentenbericht

nach HGB zum 30.06.2024

Der Emittentenbericht der plenum AG stellt die wirtschaftliche Entwicklung der Konzerngesellschaften der plenum Gruppe konsolidiert dar. Der Konsolidierungskreis umfasst fünf Konzerngesellschaften:

- plenum AG, Frankfurt am Main
- plenum AG (Schweiz), Zürich
- RFC Professionals GmbH, Oestrich-Winkel
- RFC Excellence GmbH, Oestrich-Winkel
- RFC Professionals GmbH (Austria), Wien

Die Bluberries GmbH, München, wurde mit der Handelsregistereintragung vom 02.08.2024 rückwirkend zum 01.01.2024 auf die plenum AG verschmolzen.

A. Markt- und Branchenentwicklung

Die gesamtwirtschaftliche Lage hat sich in Deutschland im ersten Halbjahr 2024 gegenüber dem Vorjahr nicht verbessert. Die deutsche Wirtschaft steckt vor dem Hintergrund der internationalen Krisen und einiger nationaler Unzulänglichkeiten am Rande einer Rezession fest. Die führenden Wirtschaftsinstitute sehen dementsprechend aktuell kurzfristig keine positive Entwicklung.

Der Beratungsmarkt hat sich im laufenden Jahr von der negativen Gesamtstimmung anstecken lassen. So hat sich der BDU*-Geschäftsklimaindex als der Gradmesser für die Stimmung am Beratungsmarkt erstmals schlechter entwickelt als z.B. der ifo-Geschäftsklimaindex, der die Einschätzung zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung abbildet. Unter dem Strich zeichnet sich lt. BDU gleichwohl weiterhin ein verhaltendes Wachstum im Beratungsmarkt ab.

Innerhalb des Beratungsmarktes erscheinen die Branchen Versicherungen und die Energiewirtschaft sowie das Themenfeld Sanierungsberatung laut der BDU-Befragung als besonders positiv. Das Thema künstliche Intelligenz entwickelt sich hingegen trotz der großen Aufmerksamkeit eher auf kleiner Basis weiter.

* Bundesverband Deutscher Unternehmensberatungen



B. Umsatz und Auftragseingang

Die plenum Gruppe konnte sich im ersten Halbjahr 2024 in einem herausfordernden Umfeld positiv entwickeln. Der Umsatz ist gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 9% auf EUR 14,9 Mio. (Vorjahr EUR 13,7 Mio.) gestiegen. Getragen wird diese Entwicklung von der soliden Nachfragesituation in der Energie- und Versicherungswirtschaft, im erweiterten Kontext Cyber Resilienz sowie im Bereich Nachhaltigkeit bei mittelständischen Unternehmen aller Branchen. Hier verzeichnen wir branchenübergreifend ein großes Interesse an Positionierungsprojekten und der Umsetzung der CSRD-Reporting-Anforderungen. Daneben nimmt das Design von technischen Architekturen und die Steuerung größerer Transformationsvorhaben einen stetig wachsenden Raum am plenum Projektportfolio ein.

Der Auftragseingang liegt im ersten Halbjahr 2024 mit gut EUR 19,6 Mio. auf einem guten und angemessenen Niveau.

Die Grenzen des organischen Wachstums werden für plenum aktuell in erster Linie durch die begrenzte Kapazität definiert. Obgleich mit der zunehmenden Größe der plenum Gruppe die Fähigkeit Personal aufzubauen bereits erfreulich zunimmt, bleibt die Suche nach den passenden Talenten auf dem wettbewerbsintensiven Bewerbermarkt herausfordernd.

Der Anteil externer Mitarbeitender zur Überwindung kurzfristiger Kapazität- und Expertiselücken liegt bezogen auf den Gesamtumsatz bei rund 20% und damit im Zielbereich.

Unter Berücksichtigung der positiven Auftragsituation zum Halbjahr sowie des limitierten Kapazitätsausbaus erscheint das untere Ende des für das Geschäftsjahr 2024 prognostizierten Wachstumskorridors zwischen 8% und 11% weiterhin realistisch erreichbar, soweit es zu keiner unvorhergesehenen Veränderung der Rahmenbedingungen kommt.

C. Ertragslage und Kostenentwicklung

In den ersten 6 Monaten des laufenden Geschäftsjahres hat die

plenum Gruppe ein operatives Ergebnis (EBITDA) in Höhe von EUR 1.509 Tsd. erwirtschaftet. Dies entspricht einer Verbesserung von 10% gegenüber dem Vorjahreszeitraum, die in Teilen auf eine steigende Auslastung, höhere Tagessätze sowie die gestiegene Kapazität zurückzuführen ist. Trotz des bestehenden Personalkostendrucks und sukzessiv steigender Reisekosten bewegen wir uns mit einer EBITDA-Marge von 10,1% im ersten Halbjahr im Rahmen der gesetzten Zielmarge in Höhe von 8% bis 11%.

Vor dem Hintergrund des zunehmenden Kostendrucks sowie der Herausforderungen im Recruiting neuer Talente erwarten wir für das laufende Jahr keine weitere Verbesserung der EBITDA Marge.

D. Vermögens- und Finanzlage

Die Vermögens- und Finanzlage ist zum Halbjahr 2024 gegenüber dem Jahresultimo leicht verbessert. Bei einer um 4% auf EUR 14,8 Mio. reduzierten Bilanzsumme konnte die Eigenkapitalquote um 6%-Punkte auf nun 39% gesteigert werden.

Die Aktivseite ist analog zum Vorjahr im Anlagevermögen durch die laufenden Abschreibungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände (EUR 635 Tsd.) und die regelmäßig hohen Liquiditätsbelastungen (EUR 1.941 Tsd.) aus Tantieme- und Earnout-Zahlungen im zweiten Quartal im Umlaufvermögen gekennzeichnet. Demgegenüber sind die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen temporär um EUR 1.347 Tsd. gestiegen. Auf der Passivseite fallen insbesondere die verringerten Rückstellungen im Zuge der Earnout- und Tilgungsleistungen ins Gewicht. Das Eigenkapital ist in Höhe des Jahresüberschusses des Vorjahres zzgl. der Währungs-differenzen um EUR 737 Tsd. angestiegen.

E. Personal

Die Anzahl der Mitarbeitenden ist im ersten Halbjahr auf 171 Kolleginnen und Kollegen zum Juni Ultimo gewachsen. Der Vorjahreswert von 144 Personen wurde damit um über 18% übertroffen. Durchschnittlich wurden in den ersten sechs Monaten des Jahres 168,2 Menschen beschäftigt.



Die Entwicklung spiegelt unsere deutlich verbesserten Fähigkeiten im Recruiting und die gestiegene Attraktivität des Unternehmens im Bewerbermarkt wider und unterstreicht die positiven Skalierungs- und Resilienzeffekte unseres Wachstumskurses der letzten Jahre.

F. Nachhaltigkeitsbericht

Nachhaltigkeit ist nicht nur für unsere Kunden ein strategisch wichtiges Thema, sondern auch für plenum selbst. Nachhaltigkeit ist daher fest in unseren Werten und Leitlinien verankert. Zum dritten Mal in Folge hat plenum einen Nachhaltigkeitsbericht im Einklang mit dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) veröffentlicht, in dem unsere Aktivitäten in den ESG-Bereichen transparent kommuniziert und Veränderungsentwicklungen in Bezug auf die plenum Nachhaltigkeitsstrategie nachvollziehbar dargestellt werden. Im laufenden Geschäftsjahr wurden weitere Maßnahmen aus der Nachhaltigkeitsstrategie, wie z.B. die Verankerung im Tantiememodell, umgesetzt.

G. Entwicklung der Risikosituation

Aufgrund unserer Positionierung als pragmatischer Umsetzer regulatorischer Vorgaben sowie als verlässlicher Partner für die digitale Transformation ist das plenum Geschäftsmodell weitestgehend resilient gegenüber kurzfristigen wirtschaftlichen Schwankungen. Die Umsetzung der Kundenvorhaben ist regelmäßig aufgrund gesetzlicher Vorgaben verbindlich vorgegeben oder für den Fortbestand des Unternehmens von strategischer Bedeutung. Darüber hinaus ist das Kunden- und Projektportfolio der plenum Gruppe breit gefährdet, so dass der Verlust eines einzelnen Projektes oder Kunden zu keinen signifikanten wirtschaftlichen Einschränkungen führt. Im Hinblick auf die Entwicklung der Lieferfähigkeit konkurriert plenum mit einer Vielzahl von Unternehmen auf einem wettbewerbsintensiven Recruitingmarkt um die besten Talente. Trotz der durch laufende Investitionen in die Personalentwicklung gestiegenen Attraktivität der plenum Organisation besteht die Gefahr der Abwanderung etablierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

H. Ausblick

Für die zweite Jahreshälfte erwarten wir eine anhaltend gute Nachfrage in unseren Expertisefeldern Cyber Resilienz (u.a. Dora) und Nachhaltigkeit (CSRD, LKSG) und damit anhaltend positive Wachstumsimpulse für unsere Geschäftsentwicklung. Die Liquiditätssituation hat sich bereits bei einem normalisierten Forderungsbestand verbessert. Mit Blick auf das Gesamtjahr sehen wir aufgrund der hohen Ausgangsbasis nach einem exzellenten zweiten Halbjahr 2023 sowie wegen des herausfordernden Bewerbermarktes das Umsatzwachstum im laufenden Jahr dennoch eher am unteren Ende des anvisierten Zielkorridors.

I. Nachtragsbericht

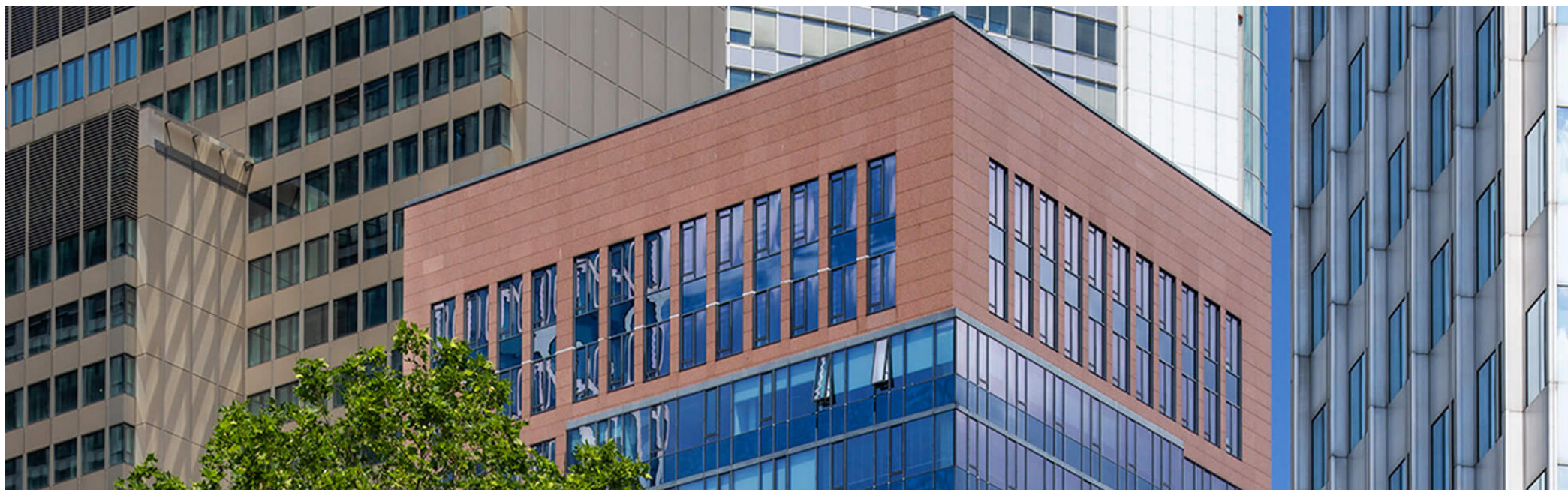
Im Nachgang zur Hauptversammlung ist die angekündigte Verschmelzung der Blubberies GmbH auf die plenum AG rückwirkend

zum 01.01.2024 vollzogen worden. Mit der Eintragung der Verschmelzung ins Handelsregister tritt die plenum AG die Gesamtrechtsnachfolge der Blubberies GmbH an.

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Berichtszeitraum, die den operativen Bereich des Unternehmens betreffen, sind nicht zu verzeichnen.

J. Hauptversammlung

Die 26. ordentliche Hauptversammlung der plenum AG fand am 09. Juli 2024 statt. Die Präsenz lag mit 67,76% des Grundkapitals auf dem Vorjahresniveau. Dem Aufsichtsrat sowie dem Vorstand erteilte die Hauptversammlung jeweils mit großer Mehrheit Entlastung für das Geschäftsjahr 2023. Die vorgeschlagenen Beschlüsse wurden mit großer Mehrheit angenommen.





Konzerngewinn- und Verlustrechnung

| plenum Unternehmensgruppe (konsolidiert) in Tsd. Euro | | 30.06.2024 HGB | 30.06.2023 HGB | Delta | Delta in % |
|---|--|-------------------|-------------------|--------------|---------------|
| 1. | Umsatzerlöse extern | 14.935 | 13.712 | 1.223 | 9% |
| 2. | Erhöhung des Bestands an unf. Leistungen | 122 | 2 | 120 | 6536% |
| 3. | Sonstige betriebliche Erträge | 273 | 207 | 66 | 32% |
| 4. | Materialaufwand | -2.586 | -2.487 | -99 | 4% |
| 5. | Personalaufwand | -9.077 | -8.301 | -776 | 9% |
| 6. | Abschreibungen | -709 | -674 | -34 | 5% |
| 7. | Sonstige betriebliche Aufwendungen | -2.154 | -1.763 | -391 | 22% |
| 8. | Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 1 | -1 | -100% |
| 9. | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -32 | -28 | -4 | 13% |
| 10. | Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0% |
| 11. | Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -36 | -27 | -9 | 35% |
| 12. | Ergebnis nach Steuern | 738 | 642 | 96 | 15% |
| 13. | Sonstige Steuern | -6 | -3 | -3 | 90% |
| 14. | Konzernjahresüberschuss | 732 | 639 | 93 | 15% |
| | | | | | |
| | EBITDA | 1.509 | 1.368 | 140 | 10% |

Konzernbilanz zum 30.06.2024

| Aktivseite in Tsd. Euro | 30.06.2024 | 31.12.2023 | Delta | Delta in % |
|--|---------------|---------------|--------------|---------------|
| A. Anlagevermögen | | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | |
| 1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 3.913 | 4.370 | -456 | -10% |
| 2. Geschäfts- oder Firmenwert | 861 | 1.006 | -145 | -14% |
| 3. Geleistete Anzahlungen | 0 | 0 | 0 | |
| | 4.774 | 5.376 | -602 | -11% |
| II. Sachanlagen | | | | |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 371 | 193 | 177 | 92% |
| Summe Anlagevermögen | 5.145 | 5.570 | -424 | -8% |
| B. Umlaufvermögen | 732 | 639 | 93 | 15% |
| I. Vorräte | | | | |
| Unfertige Leistungen | 127 | 5 | 122 | 2608 % |
| II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände | | | | |
| 1. Forderungen aus LuL | 6.940 | 5.594 | 1.347 | 24% |
| 2. Sonstige Vermögensgegenstände | 526 | 446 | 80 | 18% |
| | 7.466 | 6.040 | 1.427 | 24% |
| III. Guthaben bei Kreditinstituten | 618 | 2.559 | -1.941 | -76% |
| Summe Umlaufvermögen | 8.084 | 8.598 | -514 | -6% |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | 323 | 114 | 209 | 182% |
| D. Aktive latente Steuern | 1.161 | 1.168 | -8 | -1% |
| Summe Aktiva | 14.840 | 15.455 | -615 | -4% |

| Passivseite in Tsd. Euro | 30.06.2024 | 31.12.2023 | Delta | Delta in % |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|
| A. Kapital | | | | |
| I. Gezeichnetes Kapital | 1.697 | 1.697 | 0 | |
| II. Kapitalrücklage | 2.165 | 2.165 | 0 | |
| III. Andere Gewinnrücklagen | 0 | 0 | 0 | |
| IV. Bilanzgewinn | 1.952 | 1.220 | 732 | 60% |
| V. Jahresüberschuss/-verlust | 0 | 0 | 0 | |
| VI. EK -Differenz aus Währungsumrechnung | 0 | -5 | 5 | -100% |
| | 5.814 | 5.077 | 737 | 15% |
| B. Rückstellungen | | | | |
| 1. Pensionsrückstellungen | 777 | 777 | 0 | 0% |
| 2. Steuerrückstellungen | 303 | 263 | 40 | 15% |
| 3. Sonstige Rückstellungen | 3.429 | 4.910 | -1.481 | -30% |
| | 4.509 | 5.950 | -1.441 | -24% |
| C. Verbindlichkeiten | | | | |
| 1. Verbindlichkeiten an Kreditinstitute | 1.811 | 1.093 | 718 | 66% |
| 2. Erhaltene Anzahlungen | 3 | 169 | -165 | -98% |
| 3. Verbind. aus Lieferungen und Leistungen | 1.068 | 1.059 | 9 | 1% |
| 4. Sonstige Verbindlichkeiten | 373 | 752 | -378 | -50% |
| - davon aus Steuern | 327 | 667 | -339 | -51% |
| - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit | 34 | 45 | -12 | -26% |
| Summe Verbindlichkeiten | 3.256 | 3.073 | 183 | 6% |
| D. Rechnungsabgrenzungsposten | 30 | 7 | 23 | 305% |
| E. Passive latente Steuern | 1.232 | 1.349 | -117 | -9% |
| Summe Passiva | 14.840 | 15.455 | -615 | -4% |

Herausgeber und Kontakt

plenum AG

Management Consulting
Neue Mainzer Str. 28
D-60311 Frankfurt am Main
Tel +49 69 6435524-7225
Fax +49 69 6435524-7227

Investor Relations
www.plenum.de/investor-relations
aktie@plenum.de

www.plenum.de